

Oktober 2016

In der ersten Oktoberwoche feierten wir das Erntedankfest in der Gruppe. Dabei wurde der Raum verdunkelt und der Tisch schön gedeckt. Es gab kleine Semmeln in Form einer Sonne und dazu frisches Gemüse. Die Kerze wurde herübergereicht und jeder durfte sagen, wofür er sich bedankt.



Die erste Freitagsaktion im Oktober startete mit einer großen Geburtstagsparty. Seit diesem Schuljahr dürfen sich alle Kinder, die in einem Monat Geburtstag haben, zusammenschließen und eine Party bzw. eine Aktion wünschen, um ihren Geburtstag gebührend zu feiern. Wir beteiligen uns dabei nicht mit einem klassischen Geschenk, sondern bieten die Rahmenbedingungen, Materialien und z.B. Kuchen etc. Trotzdem dürfen die Kinder gerne selbstgebackenes mitbringen. Am 07.10.2016 feierten Veronika, Max, Kübranur und Raluca ihre Geburtstage nach. Dabei bereiteten die Mädels einen Kuchen aus Biskuit, Nutella, Sahne und Kinder-Bueno zu. Max organisierte mit vielen anderen Teenies eine Disko im Hausaufgabenraum. Dabei durfte es an Lichtern, lauter Musik und viel Platz nicht fehlen. Die Kinder bewegten sich daraufhin so ausgiebig, dass sogar ein Tischbein daran glauben musste! ;-)



Eine weitere Freitagsaktion war in diesem Monat ein Musiktag. Dabei durften die Kinder Musik hören oder ein Lied mit den Boommakers (bunte große Klangstäbe) komponieren. Highlight des Tages war der Schokobrunnen. Dazu konnten die Kinder frisches Obst mit Schokolade übergießen und genießen.

Wild her ging es am Freitag den 21.10.2016 in der Turnhalle des Haupthauses. Es wurde die Aktion „Spiele in der Turnhalle“ gezogen. Dabei entschied die Mehrheitsabfrage, dass das Spiel „Zombieball“ und „Nachts im Museum“ durchgeführt werden soll. Bei „Nachts im Museum“ mussten die Kinder üben, eine Zeitlang still zu stehen. Das war ganz schön schwierig. Deshalb folgte danach ein wildes Laufspiel, wobei sich die Kinder gegenseitig abwerfen mussten. Da war was los. Laute Geschreie und Getrappel mussten die Kinder im Haupthaus eine Stunde aushalten.



Spannend wurde es am 11.10.2016 für Fr. Novy. Sie bekam Besuch von ihrer Dozentin und führte ein gruppenpädagogisches Angebot durch.

Das kam dabei heraus:



Die Kinder der Teeniegruppe sind derzeit sehr begeistert von Angeboten zum Kneten, Matschen oder Formen. Deshalb steht seit kurzem ein Sandkasten mit selbstgemachtem Sand in der Teenie-Gruppe. Vielleicht möchten Sie bei Ihrem nächsten Besuch auch mal rein fühlen? Der angenehme Geruch und das weiche Gefühl auf den Händen können sehr beruhigend wirken.



Um unsere Gruppenkasse aufzubessern, hat die Teenie-Gruppe auch dieses Jahr wieder einen Auftrag des Regionalzentrums St. Anna angenommen und in Rekordzeit durchgeführt. Dabei mussten Briefe gestempelt, befüllt und adressiert werden.

